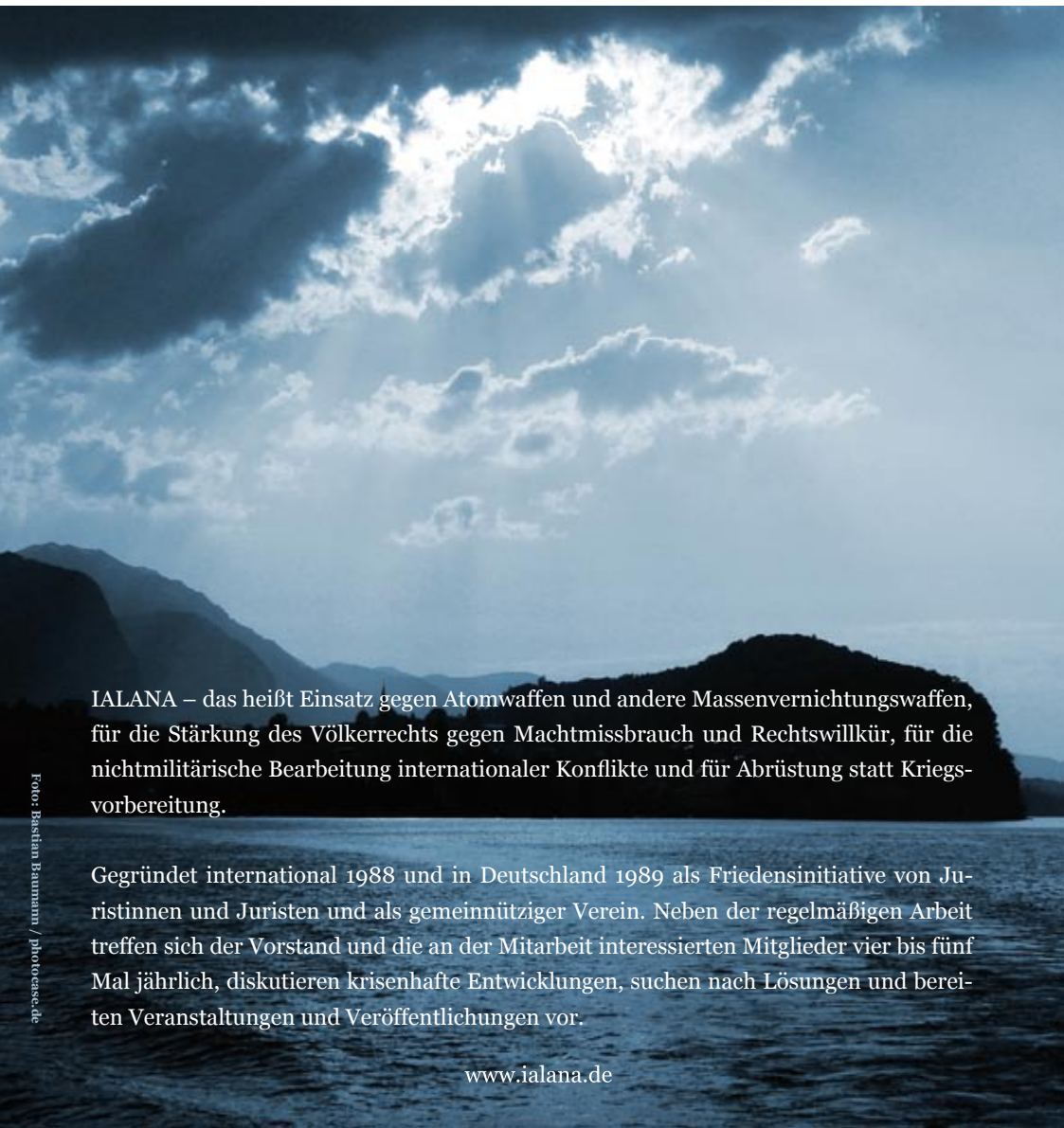


IALANA

International Association Of Lawyers Against Nuclear Arms



IALANA – das heißt Einsatz gegen Atomwaffen und andere Massenvernichtungswaffen, für die Stärkung des Völkerrechts gegen Machtmissbrauch und Rechtswillkür, für die nichtmilitärische Bearbeitung internationaler Konflikte und für Abrüstung statt Kriegsvorbereitung.

Gegründet international 1988 und in Deutschland 1989 als Friedensinitiative von Juristinnen und Juristen und als gemeinnütziger Verein. Neben der regelmäßigen Arbeit treffen sich der Vorstand und die an der Mitarbeit interessierten Mitglieder vier bis fünf Mal jährlich, diskutieren krisenhafte Entwicklungen, suchen nach Lösungen und bereiten Veranstaltungen und Veröffentlichungen vor.

www.ialana.de

In Deutschland startete IALANA 1990 mit einem internationalen Kongress und kritischen Beiträgen zu der Atomwaffenstrategie der NATO. Gemeinsam mit anderen Organisationen beteiligte sich IALANA daran, die Atomwaffenfrage vor den Internationalen Gerichtshof in Den Haag zu bringen. Diese Aktion war insoweit erfolgreich, als der IGH 1996 entschied, dass sowohl der Einsatz als auch die Drohung mit dem Einsatz von Atomwaffen grundsätzlich gegen das humanitäre Völkerrecht verstoßen und dass die Verpflichtung der Atomwaffenstaaten zur vollständigen Abrüstung der Atomwaffen besteht.

IALANA wirkte mit an Aktivitäten gegen den völkerrechtswidrigen ersten Golfkrieg der USA, nahm Stellung gegen die französischen Atomwaffenversuche im Pazifik und kritisiert den Umbau der Bundeswehr zu einer Interventionsarmee. Die mit den Auslandseinsätzen der Bundeswehr und der Beteiligung Deutschlands an Kriegen der NATO und der USA verbundenen Verstöße gegen deutsches und internationales Recht wurden festgestellt und in die Öffentlichkeit getragen.

IALANA fühlt sich „der Stärke des Rechts gegenüber dem Recht des Stärkeren“ und dem Vorrang der zivilen „nicht-militärischen“ Konfliktschlichtung verpflichtet. IALANA mischt sich in die Politik ein und setzt dabei auf Aufklärung der Öffentlichkeit über die Drohende Zerstörung des bestehenden Völkerrechts durch Missachtung der entscheidenden rechtlichen Grundsätze und der dort angelegten Friedensordnung.

IALANA bietet anderen Nicht-Regierungs-Organisationen und auch politischen Gremien Beratung über friedensrechtliche Fragen an. Gemeinsam mit anderen Organisationen im In- und Ausland hat IALANA mit dem Ziel der Umsetzung des Völkerrechts einen Konventionsentwurf zur Abschaffung aller Atomwaffen erarbeitet und den Vereinten Nationen unterbreitet. Die Einholung eines weiteren verbindlichen völkerrechtlichen Gutachtens des IGH zur Abrüstungsverpflichtung der Atomwaffenstaaten wird vorbereitet. Mit anderen Organisationen verleiht IALANA alle zwei Jahre einen „Whistleblower-Preis“ um Ansätze der gesellschaftlichen Kontrolle zu unterstützen.

Alle Juristinnen und Juristen, die mit den Zielen von IALANA übereinstimmen, sind herzlich zur Mitwirkung eingeladen. IALANA ist zur Finanzierung der – ehrenamtlichen und unentgeltlichen – Arbeit auf Spenden und Mitgliedsbeiträge angewiesen. Zugewendete Beträge sind steuerlich absetzbar.

Weitere Informationen: www.ialana.de



IALANA OFFICE EUROPE

Glinkastr. 5-7, D-10117 Berlin
Telefon: +49.30.2065 4857
Telefax: +49.30.2065 4858

Ich möchte IALANA Mitglied werden.

Name > _____ Email > _____
Anschrift > _____ Unterschrift v
